

Don-Bosco-Schule

Blick auf das Schuljahr

2013/2014

Juli 2013

Freitag, 9.07., letzter Schultag vor den Sommerferien: Zeugnisausgabe, Verabschiedung von drei Kolleginnen im Mehrzweckraum der Don-Bosco-Aula durch die Schulleitung und das Kollegium: **Marianne Kunkel** geht nach 27 Jahren Arbeit an der Don-Bosco-Schule in den wohlverdienten Ruhestand, **Magdalene Wewering und Andrea Bömer** bleiben zwar Lehrerinnen im Schulzentrum, wechseln aber zum neuen Schuljahr an die neu errichtete und an den Start gehende Gesamtschule.

Restliche Umzugsarbeiten der Verwaltung/Lehrerzimmer werden vorgenommen: Abbau aller Schränke nebst Einbauküche und Gardinen im nunmehr ehemaligen Lehrerzimmer im Verwaltungstrakt, Aufbau im Raum 1 (grüner Eingang). Die Schule wäre gerne ins Aulagebäude umgezogen (Lösung wie in der mehrmonatigen Zeit der Fassadensanierung des Hauptgebäudes des Schulzentrums), diesen Wunsch hat der Schulträger nicht erfüllt.

September 2013

Vorletzter Ferientag: Nachprüfungen

Letzter Ferientag: Lehrerkonferenz – unterbrochen durch ein **gemeinsames Frühstück aller Kollegen der nunmehr drei Schulen im Schulzentrum**. Schulleiter Roters übergibt an seinen neuen Kollegen Manemann-Kallabis eine Schultüte und wünscht den neuen Gesamtschulkollegen einen guten Start und eine gute Zukunft.

Erster Schultag (04.09.) erstmalig ohne Fünftklässler für Haupt- wie Realschule, die Gesamtschule geht mit 143 Schülern an den Start, die mit einem Gottesdienst und einer Feierstunde in einer voll besetzten Aula im Schulzentrum mit allen Eltern, Schülern, Lehrern und Gästen den ersten Schultag begehen.

Die Klasse 10 A (Herr Tüshaus mit Unterstützung durch Frau Ganten) beginnt mit Projekttagen als Vorbereitung auf ihr einwöchiges Schülerbetriebspraktikum, das anschließend als **Tagespraktikum im ersten Halbjahr** fortgeführt wird.

Das Schuljahr beginnt für 243 Schüler/innen, davon 91 Mädchen, die in 10 Klassen von 27 Lehrer/innen unterrichtet werden, darunter sind 19 Schüler/innen, die von zwei Förderschullehrern eine präventive Förderung, 6 einen integrativen Unterricht erhalten - mit insgesamt 24 Stunden. 89 Schüler/innen besuchen den Ganztags.

Erstmalig wechseln wieder deutlich mehr Schüler/innen (9 Sch.) von der Realschule zur Hauptschule.

Frau Winnefeld ist für ein halbes Jahr an die Losbergschule Stadtlohn abgeordnet, ein Kollege kann seinen Dienst aus gesundheitlichen Gründen nicht antreten, damit sind leichte Unterrichtskürzungen unvermeidbar.

In der ersten Schulwoche tagen

- die Ganztagskonferenz

- die Konferenz Schülerbetriebspraktikum
- die Konferenz zur Integrativen Lerngruppe, zum sonderpädagogischen Förderbedarf

*In der zweiten Schulwoche ist die Don-Bosco-Schule Ausrichter (Frau Ganten, Herr Roters) für eine **regionale Fachkonferenz Arbeitslehre (Technik/Hauswirtschaft/Wirtschaftslehre)**. Die Konferenz befasst sich mit den neuen kompetenzorientierten Lehrplänen. Sie sollten bereits in Kraft getreten sein, die vom Ministerium zugesandten Exemplare wurden aber erst vor den Sommerferien versandt. Insbesondere die Kollegen aus dem Fachbereich Technik kritisierten heftig die z.T. sehr inhaltsfernen und verkopften Themen der neuen Lehrpläne.*

Mehrtägige Klassenfahrt der Klassen 6a, 6b (Frau Große-Ahlert, Herr Epping, Frau Austrup) in die Niederlande.

*Die **Alarmprobe im Schulzentrum** ist mehr als ernüchternd. Denn der Alarm kann zwar ausgelöst werden, alle Schüler haben das Gebäude auch sicher und geordnet verlassen (Die erste Alarmprobe ist traditionell angekündigt.), allerdings ist der Alarm nicht bis kaum hörbar – im gesamten Schulzentrum. Der Schulträger muss sich kümmern.*

*Hauptschule, Realschule und Gesamtschule realisieren die erste **gemeinsame Fortbildung im Mehrzweckraum der Don-Bosco-Aula** unter Federführung von Moderatoren des Kompetenzteams des Kreises Borken unter dem Thema: Willkommenskultur in Schulen (Inklusion ...).*

Oktober 2013

*In der **Schulpflegschaft** wird **Frau Thiery** wieder zur **Vorsitzenden** gewählt, als Stellvertreter wird **Herr Sundrum** gewählt. Die Elternvertreter formulierten ihre Sorge bzgl. des Auslaufprozesses der Schule. So unterstrichen sie, dass - trotz aller Veränderungen - an der Aufrechterhaltung der guten Qualitätsentwicklung der Schule nicht gerüttelt werden dürfe. Sie forderten den Schulleiter auf, sie zeitnah zu unterrichten, falls es in den oben genannten Bereichen Probleme gäbe (vor allem hinsichtlich der Unterrichtsversorgung).*

*Wir (Frau Ganten/Herr Roters) unterzeichnen in der **Fa. Eing eine Kooperationsvereinbarung** (Frau Rensing/Frau Althaus). Herr Wunsch (IHK Münster) hatte die Initiative und Koordination übernommen. Eine langjährige Zusammenarbeit ist jetzt in eine Kooperationsvereinbarung gegossen worden.*

***105 Schüler/innen der Klassen 9 und 10 absolvieren ihr Schülerbetriebspraktikum** und sind, wie eine Auswertung ergab, in der Regel gut bis sehr gut zufrieden.*

Herbstferien (21.10. – 02.11.)

November 2013

*In einer weiteren **Lehrerkonferenz** steht das Thema **Stufen- und Perspektivplanung (Unsere Schule läuft aus!)** auf der Tagesordnung. Allgemein stehen (langfristige) Lehrerversorgung der Schule, Pensionierungen, vorzeitige Zurruchesetzungen, Versetzungen auf der Tagesordnung. Der Schulleiter berichtet ebenfalls aus einer Schulleiterfortbildung sowie einer Konferenz auf Regierungsbezirksebene zu dieser Thematik.*

*Die Schülerversammlung wählt **Christin Thiery (10B)** zur **Schülersprecherin** und **Yannik Venes (9a)** zum stellvertretenden Schülersprecher, zum SV-Verbindungslehrer wird Herr Bernard wiedergewählt, zur Stellvertreterin Frau Große Ahlert.*

*Die **Schulkonferenz** trifft sich zur ersten Sitzung (Unterrichtssituation der Schule, Ergebnisse der Lernstandserhebungen und zentralen Prüfungen...).*

*Die Don-Bosco-Schule (Frau Ganten/Herr Roters) schließt mit **Haus Hall** (Frau Holtmann-Gesing) eine **Kooperationsvereinbarung** ab, die unterschiedliche Zusammenarbeitsbereiche beschreibt. Die ersten Termine werden sofort festgezurr.*

*Neuerungen und Formen der Zusammenarbeit diskutiert der Verwaltungsvorstand der **Arbeitsagentur Coesfeld** mit den Hauptschulvertretern aus dem Kreis Borken (Frau Ganten/Herr Roters).*

*Die **CDU wie SPD** widmen sich dem Thema Bildung und befassen sich konkret mit den weiterführenden Schulen in Gescher. Sie erkennen, dass nicht nur gute Startbedingungen für die Gesamtschule zu bedenken sind, sondern dass auch Haupt- wie Realschule besondere Unterstützung durch Politik und Verwaltungshandeln erfahren müssen, damit ein geordneter Auslaufprozess gewährleistet ist.*

Elternabend: Eltern als Berufswahlbegleiter (Frau Ganten, Frau Dalkmann (AA))

Der Schülerrat trifft sich erstmalig mit dem SV-Lehrer Bernard.

***Einbruch** durch ein eingeschlagenes Fenster ins Schulleiterbüro der Don-Bosco-Schule in der Nacht zum Dienstag (26.11.). Kein Vandalismus, ausschließlich die ergebnislose Suche nach Bargeld. In diesem Zeitraum wurden auch das Sekretariat der Realschule, zwei Kindergärten sowie zwei Geschäfte heimgesucht.*

Durchführung des Elternsprechtages (26.11., 14-18 Uhr), die Klasse 10B richtet eine Cafeteria in der Aula aus.

Dezember 2013

*Die **Lehrerinnen Gaby Austrup und Elisabeth Hüwe** sowie der **Lehrer Reinhold Schlätker** begehen am **01.12.2013** ihr **40jähriges Dienstjubiläum**. Die Ehrung und Anerkennung durch die Schule findet in der letzten Dienstbesprechung vor den Weihnachtsferien durch den Schulleiter und das Kollegium statt.*

***Fortbildung** für die Kollegen Ganten, Nießing und Roters zum Thema **INKLUSION** bei der Arbeitsagentur in Coesfeld: Berufswahlvorbereitung, Perspektiven und Unterstützung der AA beim Einstieg in die Berufsausbildung.*

Probezeitkonferenz: Alle Schüler haben sich bewährt und verbleiben in ihren Klassen.

Teilnahme an der Schulleiterkonferenz in Borken

*Die **Ganztagschüler der Klassen 8, 9 und 10** unternehmen **Berufserkundungen** in den Partnerfirmen **Neudecker&Jolitz, Eing und Haus-Hall** unter Federführung von Frau Ganten und Herrn Tüshaus.*

Das **Sturmtief Xaver** rückt an. Der Nachmittagunterricht (Es ist ein Donnerstag.) wird gestrichen. (War auch im Nachhinein eine richtige Entscheidung.)

Pädagogische Ganztagung an der Don-Bosco-Schule: Eine Gruppe bearbeitet mit Moderatoren des KT Borken das Thema Diagnose, individuelle Förderpläne, die Übrigen bearbeiten die neu zu erstellenden Kernlehrpläne in den Fächern Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaftslehre, Geschichte/Politik ...

Die SV fährt unter Leitung der SV-Verbindungslehrer Bernard und Große Ahlert zum **Weihnachtsmarkt**. Zwei vollbesetzte Busse machen sich auf nach Münster.

Frau Schulte nimmt an der regionalen Fachkonferenz Mathematik teil.

Der **Förderverein** trifft sich zur Jahresabschlussitzung (Frau Thiery, Frau Elskemper, Frau Hertog, Frau Hovestadt, Herr Roters) und bespricht die Aktivitäten des Jahres 2014.

Die **Bundesjugendspiele Leichtathletik** für die Klassen 6 – 8 werden von allen Sportlehrern unterstützt und bedingen einen umfassenden Vertretungsplan.

Das Kalenderjahr endet schulisch mit einer Dienstbesprechung: Dank des Schulleiters für gute Leistungsniveau, das Engagement sowie das kollegiale Miteinander im abgelaufenen Kalenderjahr; er unterstrich ebenfalls die deutlich gestiegenen Belastungen durch den hohen Vertretungsaufwand und Mehrarbeit, vor allem im letzten Quartal.

Weihnachtsferien: Am zweiten Weihnachtstag erhält der Schulleiter einen Anruf der Polizei, dass im Schulzentrum wieder eingebrochen worden sei. Vor Ort werden die Einbruchsspuren gesichert (an Gesamtschule und Hauptschule). Vorweg war die Kripo im benachbarten Kindergarten tätig und fuhr anschließend zum nächsten Kindergarten.

Januar 2014

Schülerratssitzung: Vorbereitung/Organisatorisches zum Schülerratsseminar

Zweitätiges Schülerratsseminar der Klassensprecher und deren Stellvertreter in Oldenkott (Herr Bernard, Frau Große Ahlert)

Einstieg in die **Berufswahlvorbereitung**: Infoveranstaltung für alle Schüler **der Klassen 8** im Mehrzweckraum zur anstehenden Potenzialanalyse (je Klasse 8 zwei Tage) und den Berufsfelderprobungen (1. Teil: drei Tage) im BOZ Ahaus (Frau Ganten, Herr Roters, Frau Rademacher, Frau Gößmann)

Besuch des neuen örtlichen Pfarrers, Herr Forthaus, beim Schulleiter

31.01.: Die Kollegin Gaby Austrup und der Kollege Detlef Wicher gehen in den Ruhestand und werden in einer herzlichen Feierstunde verabschiedet. 36,5 bzw. 38 Jahre haben sie das Schulleben an der Don-Bosco-Schule mitgeprägt.

Februar 2014

*Konferenz zum neu eingerichteten **KOMM-MIT Programm**, Unterbreiten von Förderangeboten für versetzungsgefährdete Schüler der Klassen 7, 8, 9 und 10.*

Zeugnis- und Erprobungsstufenkonferenzen

07.02.: Ausgabe der Halbjahreszeugnisse

***Die SPD Fraktion** Gescher kommt zu Besuch und erkundigt sich über Aktionen, Programme, den Auslaufprozess und Unterstützungsmöglichkeiten und -notwendigkeiten für die Schule.*

*Es ist mittlerweile eine feste Einrichtung: **Alle Schüler der Klassen 9 durchlaufen das Forum Betrieb/Schule in der Aula der Realschule.***

Das Personaleinsatzkonzept des KsF Stadtlohn steht auf der Tagesordnung des Netzwerktreffens des KsF Stadtlohn. Es gibt zahlreiche Enthaltungen und zwei Gegenstimmen.

schulfrei, Karneval in Gescher (17.02.)

Austausch der Religionslehrer mit Pfarrer Forthaus (Frau Gößmann, Herren Ueding, Roters), Herr Forthaus wird demnächst Kontaktstunden in der Schule halten.

*Die **Fachkonferenz Schülerbetriebspraktikum** beschäftigt sich intensiv mit der Fragestellung, ob das Langzeitpraktikum der Klasse 10 Typ A fortgeführt werden soll oder ob die Rückkehr zum alten Konzept (3-wöchiges Praktikum) erfolgen soll. Die FK hat sich mit 5:4 Stimmen gegen ein Langzeitpraktikum ausgesprochen. (Die anwesenden nicht stimmberechtigten Gäste (AA, Berufseinstiegsbegleitung) waren allerdings dafür.)*

Gespräch mit dem Gebäudemanager des Schulträgers, Herrn iWthake, über eine notwendige Orientierungskennzeichnung am neuen Verwaltungstrakt

Don-Bosco-Schule und Städtische Realschule versenden einen, bzw. zwei Anträge an den Schulträger, um mit soliden eigenständigen Haushaltsmitteln ausgestattet zu werden, den der Haushaltsplanentwurf aus Sicht der Schulen so nicht vorsieht.

*Es finden mehrere Abstimmungsgespräche der Schulen im Schulzentrum (Herren Manemann-Kallabis, Wolberg, Roters) zu der **Personalsituation im Schuljahr 2014/2015** statt. Ein gemeinsames Schreiben wird an die Bezirksregierung Münster versandt, um Kompensationen im Schulzentrum zu realisieren.*

März 2014

***Lehrerkonferenz:** Das Langzeitpraktikum wird von der LK mit deutlicher Mehrheit abgelehnt.*

*Die **Klassen 6** erhalten ein dreistündiges Seminar zu **Whats app und sozialen Netzwerken** mit dem Medientrainer Johannes Wentzel. Abends haben die Schulsozialarbeiter Kempkes, Osseforth und Fabian für alle Schulen des Schulzentrums eine **Elterninfo-Veranstaltung** in der Don-Bosco Aula organisiert, den der Medientrainer Andreas Rudde moderierte. Über 90 Eltern folgten den Ausführungen über Facebook usw. sehr interessiert.*

*Für Schüler der Klassen 10 Typ A und B findet in Zusammenarbeit der Schule mit der Kommissariat Vorbeugung (Herr Wolfgang Kopp) eine Unterrichtseinheit zum Thema **Drogen und Alkohol im Straßenverkehr** statt.*

*Die **zweite Schulkonferenz** befasst sich insbesondere mit dem Thema Langzeitpraktikum, Stellensituation Das Langzeitpraktikum der Klasse 10 A wird wieder durch das Blockpraktikum ersetzt, die Eltern werden in Sachen Lehrerstellen aktiv.*

*Ein **Lehrerkochabend** mit dem herausfordernden Titel „Arabische Küche“ (Initiative des Lehrerrates, insb. M. Kintrup-Schröer) beschert 25 aktiven wie ehemaligen Kollegen einen kulinarischen Genuss und einen sehr geselliges Miteinander.*

*Alle Schüler der Klassen 8 durchlaufen nunmehr in **9. Folge** den sogenannten **Berufsparcours**, den das Technikzentrum Minden-Lübbecke zusammen mit der Volksbank Gescher eG organisiert. Vorgeschaltet wird für die 8. Klässler eine Info – Veranstaltung, in der sie über Organisation und Ziele des Berufsparcours per Powerpoint (Frau Ganten/Herr Roters) unterrichtet wurden. 15 Betriebe aus Gescher und Umgebung haben den 8. Klässlern praktische Aufgaben zu 21 Ausbildungsberufen präsentiert, die die Schüler zu absolvieren hatten.*